

Johannes Marböck, *Weisheit und Frömmigkeit. Studien zur alttestamentlichen Literatur der Spätzeit* (Frankfurt am Main u.a. 2006, Österreichische Biblische Studien, Bd. 29, 269 S., Pb. EUR 45,50). [Der Band des emeritierten Grazer Sirachspezialisten bietet einen Nachdruck von fünfzehn in den Jahren 1996–2005 an unterschiedlichen Orten publizierten Beiträgen, sowie einen hier erstmals veröffentlichten Vortrag und bildet damit die Fortsetzung zu dem 1995 von Irmtraud Fischer herausgegebenen Sammelband des Verfassers (»Gottes Weisheit unter uns. Zur Theologie des Buches Sirach«, HBS 6). Im einzelnen bietet das mit einem knappen Stellen- und Sachregister versehene Buch folgende Aufsätze: 11–13 Zur Einführung. Neuere Studien und Hilfsmittel zur Arbeit am Sirachbuch; 15–29 Sirach/Sirachbuch (Nachdruck des Artikels aus der TRE 31, 2000); 31–45 Structure and Redaction History of the Book of Ben Sira; 47–63 Text und Übersetzung. Horizonte einer Auslegung im Prolog zum griechischen Sirach; 65–78 Ein Weiser an einer Wende. Jesus Sirach Buch, Person und Botschaft. Versuch einer Gesamtschau (bisher unveröffentlichter allgemeinverständlicher Vortrag); 79–103 Kohelet und Sirach. Eine vielschichtige Beziehung; 105–120 Gefährdung und Bewährung. Kontexte zur Freundschaftsperikope Sir 22,19–26; 121–135 Jesaja in Sirach 48,15–25. Zum Prophetenverständnis in der späten Weisheit; 137–153 Apokalyptische Traditionen im Sirachbuch?; 155–168 Der Hohepriester Simon in Sir 50. Ein Beitrag zur Bedeutung von Priestertum und Kult im Sirachbuch; 169–172 Rezension zu Otto Mulder, *Simon the High Priest in Sirach 50*, JSJ.S 78, 2003 (vgl. ZAW 117, 2005, 466); 173–197 Gerechtigkeit Gottes und Leben nach dem Sirachbuch. Ein Antwortversuch in seinem Kontext; 201–214 Zwischen Erfahrung, Systematik und Bekenntnis. Zu Eigenart und Bedeutung der alttestamentlichen Weisheitsliteratur; 215–226 Erfahrungen mit dem Menschsein. Am Beispiel der Spruchliteratur des Alten Testaments; 227–236 Lohn–Verdienst–umsonst? Stationen eines Gespräches im Alten Testament; 237–255 Das Gebet der Ester. Zur Bedeutung des Gebetes im griechischen Esterbuch.]

M. Witte, Frankfurt am Main